

Hamburg, 14.03.2018

PRESSEINFO

VPI gratuliert Andreas Scheuer zum Ministeramt

Umsetzung des Masterplanes Schienengüterverkehr entscheidend für die verkehrspolitische Zukunft des Landes

Mit einem Glückwunschsreiben gratulierte Malte Lawrenz, Vorsitzender des Verbandes der Güterwagenhalter, heute Andreas Scheuer zur Ernennung zum Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur. Als Verband des Eisenbahnssektors freue sich der VPI, dass mit Scheuer ein verlässlicher Fachmann in Verkehrsfragen ins Amt kommt.

Für die nächsten Jahre wünscht der Verband Andreas Scheuer Kraft und Fortune im Ministeramt – insbesondere bei der Umsetzung des Masterplanes Schienengüterverkehr. Lawrenz betonte in seinem Schreiben, dass die zügige Umsetzung des Masterplanes durch Branche und Politik entscheidend sei für die verkehrspolitische Zukunft unseres Landes. „Nur mit einem starken Schienengüterverkehr werden sich die beständig wachsenden Transportmengen bewältigen lassen – und das umweltschonend“, so Lawrenz an den künftigen Minister. Gemeinsam mit den Verbänden des Schienengüterverkehrs (VDV, NEE) und DB Cargo bot der VPI an, bei einem persönlichen Termin die schon laufenden Projekte zur Umsetzung des Masterplanes vorzustellen.

Für Rückfragen:

Jürgen Tuscher, Geschäftsführer VPI,
Tel: 040- 22 659 21-0, mobil: 0176-103 15 197

Kerstin Domscheit, Öffentlichkeitsarbeit VPI,
Tel: 040- 419 12 670, mobil: 0160-15 27 533